Mit sportlicher Leistung zum Sieg

29.12.2021

Apostel Thomas Deubel hält den Jahresabschluss und zugleich letzten Gottesdienst in der 60-jährigen Kirche



Als Grundlage diente das Bibelwort aus 1. Korinther 9, 24: «Wisst ihr nicht: Die im Stadion laufen, die laufen alle, aber nur einer empfängt den Siegespreis? Lauft so, dass ihr ihn erlangt.»

Apostel Deubel hiess alle Anwesenden und Angeschlossenen in diesem Gotteshaus, wo in den letzten 60 Jahren vieles gewirkt, Gottes Wort gehört und Sakramente gespendet wurden, herzlich willkommen.

Folgende Kerngedanken erwähnte der Apostel:

- Christus ist unsere Zukunft und das Ziel. Auf der «Laufstrecke» erleben wir auch Rückschläge. Da braucht es Motivation und guten Willen. Dazu möchten wir uns gegenseitig ermutigen. Gutes tun und Liebe üben.

- Wenn wir Jesus in allen Facetten kennen lernen, wird es für uns leicht sein, das Böse vom Guten zu unterscheiden. Das Evangelium nur hören, reicht da nicht aus. Wir müssen danach TUN.

- Zum Lauf angemeldet oder als Zuschauer dabei zu sein nützt nichts. Wir müssen kämpfen, um das Ziel zu erreichen. Bleiben wir am Laufen und empfangen den Siegespreis unseres Herrn. Das ist für jeden Einzelnen möglich.

Im Predigtbeitrag erwähnte der Bezirksvorsteher Patrick Ballmer, dass sich in der neu gebauten Kirche vieles verändern wird. Jedoch soll sich an unserer Einstellung zum Werk Gottes nichts ändern. Das Regelwerk = Evangelium wollen wir leben. Gott sei Dank können alle den Siegespreis erlangen!

Im Anschluss zur Sündenvergebung wurden durch den Apostel folgende Handlungen vorgenommen:

Ruhesetzung von zwei Priestern und einem Diakon

Ordination eines Priesters für die Gemeinde

Bestätigung eines Hirten und eines Priesters für die Gemeinde

Im Schlussgebet wurde das Kirchengebäude entwidmet. Es folgt nun eine 1 ½-jährige Bauphase der neuen Kirche am selben Ort.









